



Schacher – Raum für Kunst
Galerienhaus Stuttgart
Breitscheidstr. 48
70176 Stuttgart

www.galerie-schacher.de
Tel. 0711 / 65 67 70 68
Di-Fr 14-19, Sa 11-16 Uhr

Oktober 2017

Architektur-Ausst. „Birte Horn, Johanna Jakowlev“ (Gemälde, Wandarbeiten, 18.11.2017 - 13.01.2018)

Liebe Freundinnen und Freunde der schönen Künste,

das Beste zum Schluss: Die Ausstellung „Ortsfremde“ vereint erstmals Gemälde der in Bad Wimpfen bei Heilbronn wohnenden Johanna Jakowlev mit Wandarbeiten der in der Nähe von Ulm lebenden Birte Horn. Wo verläuft die Grenze zwischen Figuration und Ungegenständlichkeit? Ab wann werden Haus oder Raum zum geometrischen Körper? Horn und Jakowlev fokussieren gemeinhin wohl als unscheinbar empfundene Architektur-Ausschnitte und verwandeln Gebautes in Fächer aus Formen und Farbflächen. Der Betrachter wird zum „Ortsfremden“, der schmucklose Architektur mit neuen Augen sieht.

Johanna Jakowlev (*1980 in Stuttgart) malt Gebäude und Fragmente von Gebautem, verheimlicht uns aber – nicht zuletzt durch die Abwesenheit des Menschen – deren Größenverhältnisse, so dass wir nicht wissen, ob wir ein großes Fabrikgelände, eine überschaubare Theaterbühne oder kleine Bauklötze vor uns haben. Sie malt mit Acrylfarben, wobei sie die Braun- und Grautöne der vermeintlichen Häuserwände gerne mit einem Spachtel verteilt und so einen individuellen Pinselduktus vermeidet. Kombiniert mit blauen Himmeln und rost-roten Baukörpern gleichen ihre Gemälde auf- und anregenden Kompositionen.

Birte Horn (*1972 in Düsseldorf) tänzelt unbeschwert auf der Grenzlinie zwischen Dokumentation und freier Abstraktion und zwischen Malerei und Wandarbeit. Wir können Häusern, Balkonen, Fenstern und Raumpfeilern bei ihrer Mutation zum Farbsplitter regelrecht zuschauen. Teils schweben Architekturfragmente wie Raumschiffteile durch die nicht weiter definierte Bildfläche. Vertraute Orte und Gegenstände werden durch die kaleidoskopartige Auffächerung zum Fremdkörper. Birte Horn malt mit Öl, lässt expressive Pinselspuren zu, kombiniert diese aber mit akkurat auf die Leinwände genähten Leinwandpartien.

Im Projektraum sind parallel Architektur thematisierende Fotografien und Skulpturen diverser Künstler (Uli Gsell, Peter Franck, Josh von Staudach) zu sehen.

Beim „ArtVents-Wochenende“ im Galerienhaus am 2./3.12.2017 (Sa 11-16, So 13-17 Uhr) gibt es Glühwein, Gebäck, Gespräche – und das eine oder andere Weihnachtsschnäppchen.

Die Fakten:

Birte Horn, Johanna Jakowlev – Ortsfremde

Im Projektraum: Architektur thematisierende Fotografien und Skulpturen diverser Künstler

Dauer: 18.11.2017 - 13.01.2018, Di-Fr 14-19, Sa 11-16 Uhr; 27.12.2017 - 5.1.2018 nach Vereinbarung

Schacher – Raum für Kunst, Galerienhaus, Breitscheidstr. 48, 70176 Stuttgart (West)

Eröffnung: Freitag 17. November 2017, 19 Uhr; Einführung: Karl Amann, Architekt/Kunstfreund

ArtVents-Wochenende im Galerienhaus: 2./3.12.2017; Sa 11-16, So 13-17 Uhr

Weitere Informationen und Bilder: www.galerie-schacher.de